

## Stellenausschreibung

Waltrop ist eine Stadt mit Charme und Charakter im östlichen Ruhrgebiet. Sie gehört zum Kreis Recklinghausen und liegt in direkter Nachbarschaft zu Dortmund. Als lebendiges Bindeglied zwischen Ruhrgebiet und Münsterland ist Waltrop eine ganz besondere Stadt. Das spiegelt sich schon darin wider, dass sie weit über ihre Grenzen hinaus sowohl als „Wohnstadt im Grünen“, als auch als „Stadt der Schiffshebewerke“ bekannt ist. Unsere Stadt lockt außerdem mit vielfältigen Naherholungsmöglichkeiten, beliebten Kulturveranstaltungen, bekannten Industriedenkmalern und einem der ältesten mittelalterlichen Stadtkerne Nordrhein-Westfalens viele Besucher:innen an den Rand des Ruhrgebiets. Waltrop ist zudem ein lebendiger Wirtschaftsstandort mit guten Perspektiven für Innovationen und Wachstum. Die Stadt Waltrop ist als moderne Dienstleisterin für rund 30.000 Einwohner:innen zuständig.

Im Fachbereich Jugend, Soziales und Schule ist in der Fachgruppe Jugend, Kinder und Familie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle

### Schulsozialarbeit (m, w, d)

an der Schule Oberwiese zu besetzen. Die Stelle ist nach der Entgeltgruppe 12 TVöD SuE bewertet.

Nach dem Konzept der Stadt Waltrop wird die Schulsozialarbeit als Aufgabe der Jugendhilfe gesehen und ergänzt als eigenständiges Arbeitsfeld die pädagogische Qualität der Schule und trägt dazu bei das soziale Klima der Schule zu verbessern. Sie hilft insbesondere auch eine mögliche soziale Ausgrenzung von Schüler:innen aufzuheben und die Inklusion zu fördern. Der Einsatz erfolgt an der Schule Oberwiese, Schule für geistige und emotionale Entwicklung, die für die Städte Castrop-Rauxel, Oer-Erkenschwick, Datteln und Waltrop zuständig ist.

#### Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Beratung von Schüler:innen, Lehrkräften und Eltern bei schulischen, persönlichen und familiären Problemlagen
- Betreuung von Schüler:innen in besonderen Lebenslagen (z.B. Lernschwierigkeiten, Integration in das System Schule, Konfliktbewältigung, Kindeswohlgefährdung o.Ä.)
- Vernetzung mit den Angeboten der Kinder- und Jugendförderung, der Hilfen zur Erziehung, des Kinder- und Jugendschutzes, Gesundheitsförderung
- Entwicklung, Planung und Durchführung von Präventions- Ferienangeboten
- Beratung und Unterstützung bei der Planung des Bildungsweges bzw. des Übergangs zu anderen Bildungsträgern
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Schulleitung, Lehrkräften, Eltern und Kooperationspartnern im Kontext der Schule

#### Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor-Abschluss) der Sozialen Arbeit oder Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung
- Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit (geistigen) Behinderungen
- Soziale Kompetenz und psychische Belastbarkeit
- Teamorientiertes Arbeiten mit eigenverantwortlicher und ergebnisorientierter Organisation
- PC-Kenntnisse/MS-Office und routinierter Umgang mit digitalen Arbeitsmitteln und Medien
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung unter Berücksichtigung der Ferienzeiten der Schule
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW für dienstliche Fahrten

**Wir bieten:**

- Zusammenarbeit mit und gegenseitige Unterstützung durch ein erfahrenes und engagiertes Team
- Ein vielseitiges Arbeitsfeld, in dem Sie Ihre Kompetenzen ausbauen und weiterentwickeln können
- Eine weitestgehend vom Arbeitgeber finanzierte Zusatzversorgung/Betriebsrente
- Ein tarifliches Entgelt plus Jahressonderzuwendung und jährliches Leistungsentgelt
- Gute Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Flexible Arbeitszeitgestaltung/Gleitzeitregelung in Abhängigkeit von den organisatorischen Möglichkeiten
- Einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen bei einer 5-Tage-Woche

Da die Zahl der Schulfertigtage und die Zahl der tariflichen Urlaubstage voneinander abweichen, muss ein Ferienausgleich hergestellt werden. Aus diesem Grund ergeben sich Abweichungen zwischen der vergüteten wöchentlichen Arbeitszeit und der tatsächlich zu leistenden Arbeitszeit.

**Wenn Sie Interesse an dem beschriebenen Aufgabenbereich haben, dann laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis zum 30.09.2022 auf unserem Online-Bewerbungsformular hoch – die Möglichkeit hierzu haben Sie [hier](#).**

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über diesen Weg. Eine Übersendung in Papierform oder per E-Mail verzögert das Auswahlverfahren.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Christiane Bröcker, Fachbereichsleiterin Jugend, Soziales und Schule (Tel. 02309 930243 / E-Mail: [christiane.broecker@waltrop.de](mailto:christiane.broecker@waltrop.de)).

Auskünfte zum Ausschreibungsverfahren erteilt Ihnen gerne Frau Katrin Nennstiel, Personalangelegenheiten (Tel. 02309 930395 / E-Mail: [katrin.nennstiel@waltrop.de](mailto:katrin.nennstiel@waltrop.de)).

Die Stadt Waltrop fördert in vielfältiger Hinsicht aktiv die Gleichstellung der Mitarbeiter:innen. Wir begrüßen daher Bewerbungen aller Geschlechter unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Behinderung, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Das Interesse von Bewerber:innen an einer Teilzeitbeschäftigung sollte daher kein Hinderungsgrund für eine Bewerbung darstellen. Eine Realisierung ist abhängig von den organisatorischen Rahmenbedingungen.